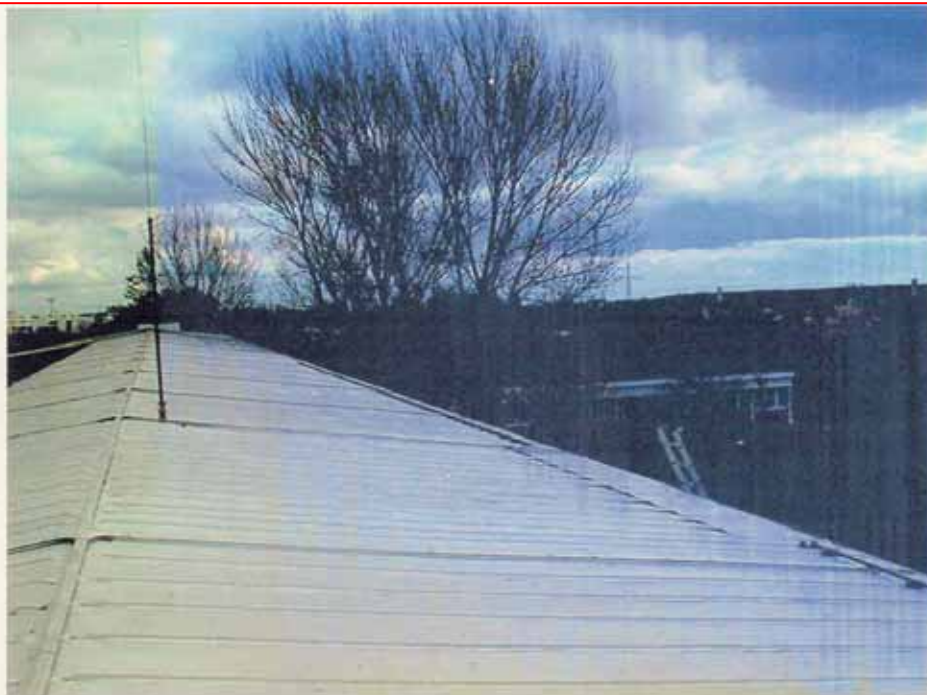


7.5 Strom aus regenerativen Energiequellen

Im Unterricht lernen unsere Schülerinnen und Schüler regenerative Energiequellen kennen und experimentieren damit. Doch wie können wir im Schulbetrieb beispielgebend zunehmend regenerativ erzeugten Strom nutzen und finanzieren?

Schüler wie Eltern schlugen immer wieder vor, das Schulhausdach mit Solarzellen zu belegen. Nach einer langen Vorgeschichte hat die Stadt unser Dach hierfür offiziell an Solarfirmen ausgeschrieben. Interessenten haben sich gemeldet. Inzwischen haben sich Eltern aus dem Öko-Audit-Arbeitskreis bereit erklärt, die Organisation anzugehen, so wie vor einigen Jahren die Dachdämmaktion und unsere thermische Solaranlage.



Südliche Hälfte des Mittelbaudaches ($6,30\text{m} \times 94\text{m} = 592,2 \text{ m}^2$) DN 9° , Ausrichtung 0° Süd

Der Vergleich mit den vielen dahinterliegenden Dächern zeigt, dass unser Schuldach für eine preisgünstige Großanlage besonders geeignet ist. Es hat eine sehr große nach Süden geneigte Fläche und ist nicht verschattet durch Gauben oder Nachbarhäuser. allerdings teilweise durch Bäume



Südliche Hälfte des Nordbaudaches ($8,20\text{m} \times 46,10\text{m} = 378,02 \text{ m}^2$) DN 9° ; Ausrichtung 0° Süd